

Schaffermahlzeit 1930.

Meine sehr geehrten Herren!

Unser Schaffen neigt sich dem Ende zu.

Nach der Sitte der Schaffer ist mir, als Ältestem der diesjährigen Schaffer, die Ehre zugestanden, auf das Wohl unserer lieben Gäste zu sprechen.

Sie befinden sich hier an einer Stätte, die die niederdeutsche Gastfreundschaft verkörpert.

Oft wird von Fremden gesagt, daß die Gastfreundschaft, welche hier gepflegt wird, im Gegensatz steht zu dem zurückhaltenden Wesen der Menschen.

Ich möchte Ihnen beweisen, daß wirkliche Gastfreundschaft sich sehr wohl mit der uns nachgesagten Kargheit unseres Wesens vereinigen läßt.